



Was ist das Besondere am Birnenschorf (*Venturia pirina*)?

Problem

Birnenschorf ist die wichtigste Pilzkrankheit im ökologischen Birnenanbau, die die Fruchtqualität beeinträchtigt und zu erheblichen Ertragseinbußen führt. Im Gegensatz zum Apfelschorf, kann der Birnenschorf auch junge Triebe befallen. Vom zeitigen Frühjahr an werden Konidien von den Schorfläsionen verbreitet.

Lösung

Es gibt verschiedene vorbeugende Maßnahmen, um das Risiko einer Infektion mit Birnenschorf zu verringern. Dazu gehören die Förderung des Blattabbaus, der Baumschnitt, die Standort- und Sortenwahl sowie eine ausgewogene Düngung. Pflanzenschutzmittel werden zur direkten Schorfbekämpfung ab dem Stadium der Grünen Knospe, im Frühjahr und während der Vegetationsperiode, eingesetzt.

Vorteile

Das richtige Wissen und die richtige Strategie werden den auf Birnen spezialisierten Erzeugern zugute kommen, die im Vergleich zu Äpfeln eine eher unbedeutende Kultur sind.

Vorgehen

Obwohl Ascosporen und Konidien (Zweigschorf) in der Obstanlage vorhanden sein können, ist es wichtig, die Menge der Ascosporen im Frühjahr zu reduzieren. Es gibt kein spezifisches Modell zur Entscheidungshilfe für den Birnenschorf.

Vorbeugende Maßnahmen zur Reduzierung des Inokulums und des Infektionsrisikos (Ascosporen)

- Förderung der Laubzersetzung mit Vinsasse im Herbst, mit Beginn Laubfall
- Verringerung des Falllaubes im Herbst und Winter durch u.a. Häckseln oder Entfernen des Falllaubes (Laubsauger)
- Überwinterung des Falllaubes auf Nachbaranlagen, in Hecken oder Sträuchern sollte vermieden werden
- Triebe mit Zweigschorf im Winter wegschneiden

Vorbeugende Maßnahmen zur Verringerung des Risikos der Sporenauskeimung

- Richtiger Baumschnitt: lichter und schnell trocknender Baum, zu lange Blattnässe vermeiden
- zu starkes Wachstum vermeiden, durch Wurzel- oder Stammschnitt
- bedarfsgerechte Düngung
- Sortenwahl: Es ist kein Resistenzgen für Birnenschorf bekannt. Schorfunempfindliche Sorten sind Xenia und Concorde. Schorfanfällige Sorten sind z. B. Conference und Williams

Checkliste für die Umsetzung

Thema

Pflanzenbau, Kernobst, Pflanzenschutz

Schlüsselwörter

Krankheiten, Birnenschorf, Vorbeugende Maßnahmen, direkte Bekämpfung

Kontext

Europa

Anwendungszeit

Mit Beginn des Stadiums der Grünen Knospe im Frühjahr während der Vegetationsperiode, im Herbst und Winter

Zeitraum der Auswirkungen

Während der gesamten Vegetationsperiode und der gesamten Lebensdauer der Obstanlagen

Ausrüstung

Wurzelschnitt, Vinsasse, Häckseln bzw. Einarbeiten oder Entfernen des Falllaubes, Wetterstation und Prognosemodelle



- Anwendung von Schorfprognosemodelle
- Keine Überkronenbewässerung, sondern Tröpfchenbewässerung

Direkte Kontrolle

- Pflanzenschutzapplikationen: vor dem Regen (präventiv), während des Regens (Stoppspritzung) oder nach dem Regen (kurativ)
- Pflanzenschutzmittel: Kupfer, Schwefel, Schwefelkalk und Bikarbonate (sofern zugelassen)

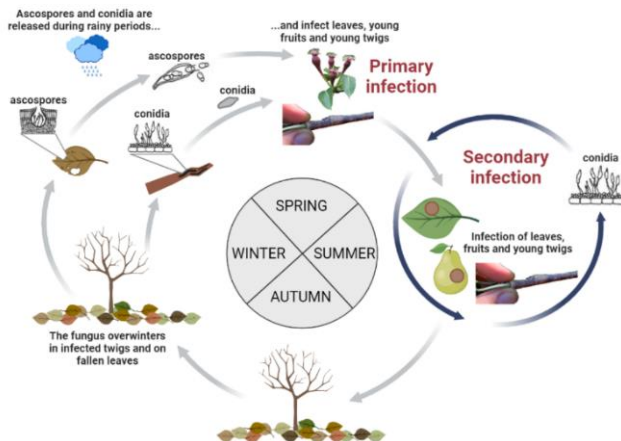


Abbildung 1: Lebenszyklus des Birnenschorfs. Angepasst von Gauthier, Nicole, 2018, Apfelschorf. *The Plant Health Instructor*. DOI: 10.1094/PHI-I-2000-1005-01

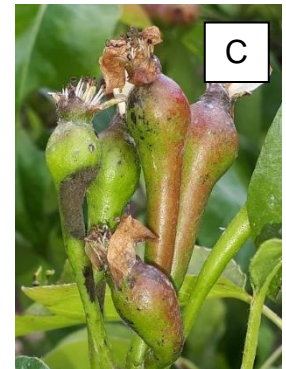


Bild (A) Zweigschorfläsionen im Frühjahr mit Konidien. (B) Früher Schorf an jungen Früchten. (C) Applikation von Vinasse mit Beginn Laubfall. (D) Einsatz des Laubsaugers zum Aufsammeln des Falllaubes. Fotos: Gerjan Brouwer, Delphy.

Weitere Informationen

Weitere Lektüre

- Timmermans, B.G.H. und Jansonius, P.J. 2014 Einfluss von Infektionsparametern auf die Dynamik des Birnenschorfs in ökologischen Obstanlagen in den Niederlanden
- Timmermans, B.G.H. und Jansonius, P.J. 2012 Unterschiede in der Blattstreu, der Ascosporenproduktion und der Infektion von Birnenschorf (*Venturia pirina*) in niederländischen Bio-Obstgärten

Weblinks

- Auf der Plattform [Organic Farm Knowledge](#) finden Sie weitere praktische Empfehlungen.
- Mora Vargas, A., Kelderer, M. 2022. [Praxisbericht Apfelschorf: Bekämpfungsstrategie für den ökologischen Kernobstbau](#). Laimburg. BIOFRUITNET. (EN, DE, IT)
- Adolphi, C., Oeser, N. 2022. [Praxisbericht Apfelschorf: Vorbeugende Maßnahmen im ökologischen Kernobstbau](#). FÖKO. BIOFRUITNET. (EN, DE)

Über diesen Praxistipp

Herausgeber: Delphy, Agro Business Park 5
6708 PV NE-Wageningen
+31-317491519, <https://delphy.nl>

Autor: Gerjan Brouwer

Kontakt: g.brouwer@delphy.nl

Rückblick: Ambra De Simone (IFOAM Organics Europe), Lauren Dietmann (FiBL)



Permalink: Bio-Bauernwissen.org/tool/45144

Projektname: BIOFRUITNET- Förderung der Innovation in der ökologischen Fruchterzeugung durch stärkere Netzwerke

Projekt-Website: <https://biofruitnet.eu>

© 2022

